

## Dank Wudi: Schachclub Bayerwald im Pokalfinale

**Viechtach.** In der ersten Runde des Pokals war die zweite Mannschaft des SC Ortenburg zu Gast beim Schachclub Bayerwald. Gespielt wurde in ruhiger Atmosphäre im Café Hinkofer in Viechtach. Die Gäste waren an allen vier Brettern deutlich schwächer aufgestellt als die Bayerwäldler, die mit Müller, Palmi, Kronschnabl und Rösch antraten. Der erwartete Ausgang von 4:0 traf dann auch bald ein. Umgekehrte Vorzeichen gab es dann im Halbfinale: der SCB reiste zur 1. Mannschaft des SC Ortenburg. Im Hotel „Zum Koch“ wurden sie von vier ausgezeichneten Spielern erwartet. An Brett vier unterlag Volker Glatz gegen Jukic. An Brett 1 begegneten sich Michael Müller und Uwe Kleibel mit großem Respekt und vereinbarten bald ein Remis. An Brett 2 baute der niederbayerische Meister Herbert Palmi einen schönen Angriff gegen Filipovic auf, der überraschend schnell zum Erfolg führte. An Brett 3 patzte Thanner und geriet materiell in Rückstand. Der 18-jährige Bayerwäldler Tobias Wudi (700 Elo-Punkte weniger als sein Gegner) musste nun ein Remis erzwingen. Damit würde der SCB gewinnen, weil ein Sieg auf Brett 2 mehr zählt als ein Sieg auf Brett 4. Thanner fiel noch viel ein, wie er Wudi ein Bein stellen kann – aber dieser schafft das Remis zum 2:2 und Bayerwald zieht ins Endspiel gegen Rottal-Inn ein. – M.M.

PMP 22.5.19